

CDS Hackner - Verwerter von Schlachtnebenprodukten

Der Hightech- und Logistikpartner der Lebensmittel-Industrie



Michael Hackner

Fotos: CDS Hackner

Crailsheim (wz). Das familiengeführte Unternehmen CDS Hackner teilt sich in die drei Unternehmensbereiche Naturdärme, Schlachtnebenprodukte und Tiefkühldienstleistungen. Mit dieser nahezu einmaligen Kombination ist CDS in der Lage, ein so umfassendes Leistungsspektrum anzubieten, wie kaum ein anderer. Durch maßgeschneiderte Innovationen und flexible Lösungen in allen Bereichen ist CDS Hackner ein Wachstumsmotor für die Lebensmittel-Industrie. Abgerundet wird das Angebot durch einen absolut kundenorientierten Service, den inzwischen weit über 1.600 Kunden rund um den Globus zu schätzen wissen.

Als eines der innovativsten Unternehmen in der Naturdarmbranche ist CDS ebenfalls führend im Bereich Schlachtnebenprodukte und kann mit modernster Produktions- und Gefriertechnik schnell auf jeden individuellen Kundenwunsch reagieren. Auch als Systempartner für Tiefkühldienstleistungen bietet CDS umfassende Lösungen – von der Warenannahme und Warenbearbeitung gemäß Kundenspezifikation, Schock- oder Plattenfrost, Kartonieren und Verpacken bis hin zum kontrollierten Auftauen auf die vom Kunden gewünschte Kerntemperatur mittels spezieller Mess- und Steuerungsverfahren.

Mit erfolgreichen Innovationen die Zukunft der Branche sichern.

Erst vor wenigen Jahren revolutionierte Hackner mit einer bahn-



CDS Hackner: Firmengelände

brechenden Erfindung die Wurstproduktion und brachte mit dem CDS SilberPfeil® NonStop den ersten patentierten, aneinander geschweißten Naturdarm der Welt auf den Markt. Die Tubes mit einer konstanten, kalibertreuen Darm-

„Die globalen Herausforderungen einer wachsenden Bevölkerung und einer parallel steigenden Pro-Kopf-Nachfrage nach Fleisch machen ein Umdenken im Umgang mit tierischen Lebensmitteln notwendig.“ so die Überzeugung

bei Schlachttieren. „Wir können es uns nicht länger leisten, quasi die Hälfte jedes Schlachttieres auszusortieren, weil nur noch Magerfleischprodukte wie Filet und Kotelett konsumiert werden.“ erklärt Hanspeter Hackner, Senior-Chef von CDS. Für einen respektvollen Umgang mit Schlachttieren und ihre effiziente, nachhaltige Verwertung entwickelt die CDS Hackner einerseits neue Produkte und erschließt parallel neue Absatzmärkte für diese Produkte. Wenn die Produktideen auf die Bedürfnisse dieser Märkte zugeschnitten sind, ist solchen ökologisch sinnvollen Konzepten auch ein wirtschaftlicher Erfolg garantiert.

Beste Beispiele dafür sind die Individual Wrapped Products (IWP) mit einzeln verpackten, tiefgekühlten Innereien oder der Cube 117 mit tiefgekühlten Schweinefleischknochen aus der heimischen Fleischzerlegung in praktischer, kompakter Würfel-Form. Damit sind die Weichen in Richtung Expansionskurs gestellt. Sichtbares Zeichen ist die Erweiterung der Kühl- und Produktionsflächen durch einen umfangreichen Neubau in Crailsheim, wodurch die Frostkapazitäten und das Lagervolumen deutlich vergrößert wurden. Diese Investition ist ein klares Bekenntnis zum Standort Crailsheim und ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Markführerschaft in Qualität und Innovation.



CDS Hackner: Innereien

länge von ca. 18 Metern bei nur zwei fast unsichtbaren, parallelen Schweißnähten pro Tube erlauben Produktivitätssteigerungen von bis zu 20% im Vergleich zu jedem anderen langzügigen Schweinedarm. Doch nicht nur die enorme Länge pro Tube, sondern auch das extrem einfache und damit sekundenschnelle Wechseln lässt die Füllleistung signifikant steigen. Der CDS SilberPfeil® NonStop hat damit einen maßgeblichen Wandel in der Wurstproduktion zugunsten von Naturdärmen bewirkt.

Über Branchengrenzen hinaus an die Sicherung der Welternährung denken.

Mit innovativen Produktentwicklungen für eine effizientere und verantwortungsvollere Nutzung von Schlachttieren gewinnt das Crailsheimer Familienunternehmen international an Bedeutung:

von Michael Hackner, Geschäftsführer der CDS: „Vor die Herausforderung gestellt, den steigenden Nahrungsbedarf einer wachsenden Weltbevölkerung zu decken, müssen wir den Umgang mit tierischen Lebensmitteln neu überdenken.“

Da eine quantitative Steigerung der Viehzucht, vor dem Hintergrund des Umweltschutzes und der kontinuierlichen Verringerung der verfügbaren landwirtschaftlichen Nutzfläche pro Kopf der Bevölkerung Grenzen hat, sucht CDS nach neuen Lösungswegen in der Optimierung der Wertschöpfung



CDS Hackner: Cube